



PRESSEMITTEILUNG 4. Mai 2018

Festival vom 25. Juni bis 2. Juli 2018

Die Symphoniker Hamburg etablieren ein neues Juni-Festival: Martha Argerich lädt Weltstars nach Hamburg ein

Daniel Barenboim, Ivry Gitlis, Thomas Hampson, Mischa Maisky, Edgar Moreau, Akiko Suwanai und viele andere sind Ende Juni in der Laeishalle zu erleben

Die Symphoniker Hamburg und ihr Intendant Daniel Kühnel etablieren ein neues Festival in der Laeishalle, das als Pilot zum ersten Mal Ende Juni 2018 stattfinden wird. Im Rahmen des Festivals 2018 stehen Konzerte im Großen und im Kleinen Saal der Laeishalle sowie einzigartige Begegnungen mit einigen der bedeutendsten Künstlern der Gegenwart an, die auf Einladung der Ausnahmepianistin Martha Argerich nach Hamburg kommen.

Daniel Kühnel, Intendant der Symphoniker Hamburg, sagt: *„Martha Argerich, die bis 2016 nicht weniger als 15 mal ihre Künstlerfamilie beim legendären Festival 'Progetto Martha Argerich' in Lugano versammelte, kommt nun für eine ganze Konzert-Woche nach Hamburg. Und das Beste ist: Sie bringt alle ihre Weltstar-Musikerfreunde gleich mit. Wir sind sehr stolz, dass die Ausnahmepianistin mit den Symphonikern Hamburg neue Wege beschreitet. Und wir freuen uns riesig auf musikalische Höhepunkte, die im 24-Stunden-Rhythmus einander ablösen werden. Die erste Auflage 2018 soll keineswegs die einzige bleiben: Langfristiges Ziel des jährlichen Juni-Festivals der Symphoniker Hamburg ist eine nachhaltige Belebung der Musikstadt-Idee.“*

Zu den zahlreichen Höhepunkten 2018 zählen ein gemeinsamer Auftritt an zwei Klavieren von Martha Argerich und Daniel Barenboim; Auftritte von Martha Argerich mit Mischa Maisky und Thomas Hampson; ein Wiedersehen mit der Violin-Legende Ivry Gitlis; oder auch Strawinskys „Le sacre du printemps“ für vier Klaviere und Schlagwerk. Martha Argerichs Töchter Lyda Chen und Annie Dutoit treten während des Festivals genauso auf wie etwa Daniel Barenboims Sohn Michael. Die Konzertdetails finden Sie auf den folgenden Seiten. Tickets sind ab Mo., 7. Mai, 12.00 Uhr auf symphonikerhamburg.de, unter 040 357 666 66 und an den Vorverkaufsstellen erhältlich. Es gibt Abonnements mit bis zu 25 % Ermäßigung.

Mo 25.06.18 // 19.30 Uhr // Laeishalle Kleiner Saal

Debussy Nocturnes L 82 Nr. 2: „Fêtes“ (arr. für zwei Klavier von Ravel)

Ravel Sonate für Violine und Violoncello

Prokofjew Ouvertüre über hebräische Themen c-Moll für Klarinette, Streichquartett und Klavier op. 34

Debussy „Prelude a l'après-midi d'un faune“ L 86 (arr. für zwei Klaviere von Debussy)

Schubert Klaviersonate Nr. 21 B-Dur D 960

Martha Argerich, Anton Gerzenberg, Stephen Kovacevich, Klavier

Alexandra Conunova, Akiko Suwanai, Violine

Lyda Chen, Viola

Edgar Moreau, Violoncello

N.N., Klarinette

Eintritt: 9,00 bis 39,00 Euro (+VVK)

Di 26.06.18 // 19.30 Uhr // Laeishalle Großer Saal

Ravel La valse (arr. für zwei Klaviere von Ravel)

Strawinsky Le sacre du printemps (arr. für vier Klaviere und Schlagwerk)

Schubert Arpeggione-Sonate a-Moll D 821

Schostakowitsch Klavierkonzert Nr. 1 c-Moll op. 35

Nicholas Angelich, Martha Argerich, Elena Bashkirova, Evgeni Bozhanov, Alexander Mogilevsky, Akane Sakai, Kasparas Uinskas, Klavier

Michael Barenboim, Bratsche

Streichorchester der Symphoniker Hamburg (Ltg. Adrian Iliescu)

Sergei Nakariakov, Trompete

Alexander Radziewski, Pauke

Andreas Suworow, Schlagwerk

Eintritt: 13,00 bis 65,00 Euro (+VVK)

Mi 27.06.18 // 19.30 Uhr // Laeishalle Kleiner Saal

Mozart Klavierquartett Nr. 1 g-Moll KV 478

Mendelssohn Klaviertrio Nr. 1 d-Moll op. 49 (für Flöte, Violoncello und Klavier)

Kreisler Drei Werke für Violine und Klavier

Schumann Klavierquintett Es-Dur op. 44

Martha Argerich, Akane Sakai, Klavier

Alexandra Conunova, Ivry Gitlis, Adrian Iliescu, Satoko Koike, Violine

N.N., Viola

Gabriele Geminiani, Violoncello

Susane Barner, Flöte

Eintritt: 9,00 bis 39,00 Euro (+VVK)

Do 28.06.18 // 19.30 Uhr // Laeishalle Großer Saal

Tschaikowsky Doppelkonzert für Violine, Violoncello und Orchester a-Moll (Bearbeitung des Klaviertrios op. 50 durch Ohad Ben-Ari)

Debussy Werke für zwei Klaviere

Rafael Payare, Dirigent

Guy Braunstein, Violine

Alisa Weilerstein Violoncello

Martha Argerich, Daniel Barenboim, Klavier

Eintritt: 20,00 bis 85,00 Euro (+VVK)

Fr 29.06.18 // 19.30 Uhr // Laeishalle Kleiner Saal

Prokofjew Symphonie Nr. 1 D-Dur op. 25 – „Symphonie classique“ (arr. für zwei Klaviere)

Schostakowitsch Klaviertrio Nr. 2 e-Moll op. 67

Kodály Duo für Violine und Violoncello op. 7

Rachmaninow Symphonische Tänze op. 45 (arr. für zwei Klaviere von Rachmaninow)

Martha Argerich, Evgeni Bozhanov, Lim Dong-Hyek, Akane Sakai, Klavier

Guy Braunstein, Violine

Alisa Weilerstein, Violoncello

Eintritt: 9,00 bis 39,00 Euro (+VVK)

Sa 30.06.18 // 18.00 Uhr // Laeishalle Kleiner Saal

Prokofjew Sonate für zwei Violinen C-Dur op. 56

Rachmaninow Cellosonate g-Moll op. 19

Akiko Suwanai, Tedi Papavrami, Violine

Jing Zhao, Cello

Lilya Zilberstein, Klavier

Eintritt: 15,00 Euro (+VVK)

Sa 30.06.18 // 20.00 Uhr // Laeishalle Großer Saal

Brahms Violinsonate Nr. 2 A-Dur op. 100;

Liebeslieder-Walzer op. 52

Schumann Fantasiestücke a-Moll op. 73;

Dichterliebe op. 48

Thomas Hampson, Bariton

Nicholas Angelich, Martha Argerich, Alexander Mogilevsky, Klavier
Akiko Suwanai, Violine
Mischa Maisky, Violoncello
EUROPA CHOR AKADEMIE GÖRLITZ

Eintritt: 16,00 bis 75,00 Euro (+VVK)

So 01.07.18 // 11.00 Uhr // Laeishalle Großer Saal

Debussy Sonate für Violoncello und Klavier d-Moll L 135
Saint-Saëns Le Carnaval des animaux
Beethoven Konzert für Klavier, Violine und Violoncello C-Dur op. 56 – „Tripelkonzert“

Ion Marin, Dirigent
Martha Argerich, Lilya Zilberstein, Klavier
Tedi Papavrami, Violine
Mischa Maisky, Violoncello
Annie Dutoit, Erzählerin
Symphoniker Hamburg

Eintritt: 13,00 bis 65,00 Euro (+VVK)

Mo 02.07.18 // 20.00 Uhr // Schmidt Theater

Lecuona Vier kubanische Tänze; Drei afro-kubanische Tänze
Albeniz/Vallina Tango
Villoldo/Petrasso El Choclo
Piazzolla Drei Werke für zwei Klaviere
u. v. m.

Mauricio Vallina, Klavier
Martha Argerich, Eduardo Hubert, Klavier
Guttman Quartet: Michael Guttman, Lysandre Donoso, Ariel Eberstein, Chloë Pfeiffer